Erste Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauenzeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **31 (1909)**

Heft 17

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vom „guten, alten" Onkel.

Er zählte schon in die vierzig Jahr',
Der Onkel, der „gute, alte";
Er nahm sie aus der Geschwisterschar,
Daß sie sein Haus verwalte,
Und alles pries den edlen Mann,
Wie er sie väterlich halte.
Was Wunder, daß er ihr Herz gewann,
Der Onkel, der „gute, alte"!

Sie war so rosig und kerngesund,
Und konnte so reizend schmeicheln;
Er ließ sich küssen von ihrem Mund
Und ließ sich geduldig streicheln;
Wie weich sie wischte von seiner Stirn
Die böse, die Sorgenfalte!
Er hatte sie lieb, die „schmucke Dirn",
Der Onkel, der „gute, alte".

Sie durfte sich putzen nach Herzenslust:
Er schenkte ihr Sammet und Seide,
Er schmückte des „Töchterchens" junge Brust
Mit funkelndem Geschmeide.

Sie hing am Arm ihm überall;
Und kam der Winter der kalte,
So ging er getreulich auf jeden Ball,
Der Onkel, der „gute, alte".

Nur eines sah er niemals gern,
Es machte ihn still und verdrießlich:
Das Seufzen und Schmachten junger Herrn
Das fand er unersprießlich.
Sie selber sprach, daß sie's für Wind
Und eitel Torheit halte.
Er freute sich über sein „kluges Kind"
Der Onkel, der „gute, alte".

Doch einst — der Mai kam just heran,
Die Luft war lenzestrunken —
Da ist sie mit einem jungen Mann
Vor ihm aufs Knie gesunken.
Sie flehten, daß sein Segenswort
Ihr dauernd Glück gestalte.
Wie stand er so erschrocken dort,
Der Onkel, der „gute, alte"!

Ein schöner Mann! Es sprühte sein Blick,
Es flossen so braun die Locken —
Wie konnte er gegen des „Kindes" Glück
Sein ehrliches Herz verstocken!
Bis in die Nacht beim perlenden Wein
Sein Lachen lustig schallte.
Dann schlugen die Türen — er blieb allein,
Der Onkel, der „gute, alte".

Es setzte sich an das Fenster sacht,
Die Nachtigallen sangen!
Am Himmel ist des Mondes Pracht
Wohl auf und ab gegangen.
Er wischte die Augen — vergeb'ne Müh',
Das Herz im Leib ihm wallte —
So saß er stumm bis morgens früh,
Der Onkel, der „gute, alte".

Victor Blüthgen.

Frauen als Zeitungsleser.

In London ist ein Verein, der sechsunddreißig Zweigvereine hat, bemüht, die Frauen der arbeitenden Volksklassen im Lesen von Zeitungen zu unterrichten. Die Vereine halten zu diesem Zwecke Versammlungen ab. Sie wollen es durchsetzen, daß die Frauen in Zukunft nicht nur die Seiten der Zeitungen beachten, auf denen sich Modebilder befinden, sondern auch den politischen Ereignissen ihre Aufmerksamkeit zuwenden. Der Verein behauptet, daß die Einrichtung bereits Erfolg gehabt habe.

GALACTINA
Alpen-Milch-Mehl
Beste Kinder-Nahrung.
Die Büchse **Fr. 1.30.** 1050

Zur gefl. Beachtung.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Gesucht: per 23. April nach Zürich in kleine, gute Familie ohne Kinder ein ***treues, tüchtiges Mädchen,*** *das in der bürgerlichen Küche bereits selbständig ist und auch Handarbeiten kann. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Lohnansprüchen sub Chiffre* ***1262 Z*** *gefl. an die Expedition dieses Blattes.*

Gesucht nach ***Kurort Heiden*** *eine ältere* ***Frau*** *oder* ***Mädchen,*** *das gerne zusammen mit der Hausfrau einen kleinen Haushalt besorgen wollte, aber im Kochen und im Verrichten der Hausarbeiten perfekt ist. Gefl. Anmeldung, mit Lohnansprüchen befördert die Expedition unter Chiffre* ***D Schp H 1259.***

Ein ***Fräulein*** *reiferen Alters, im Haushalt selbständig und erfahren, im Umgang gewandt u. sprachenkundig, wünscht Placement bei einer einzelnen Dame zur Bedienung, Pflege und Gesellschaft. Beste Referenzen. Gefl. Anerbieten unter Chiffre* ***A 929*** *befördert die Expedition.*

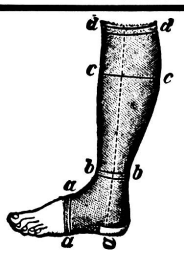
Für eine ***Tochter*** *gesetzten Alters wird Stelle gesucht zur Beaufsichtigung von Kindern u. Mithülfe bei den Hausarbeiten. Da schwacher Augen wegen vom Nähen abgesehen werden muss, werden bescheidene Ansprüche gemacht. Offerten unter Chiffre* ***M 1250*** *befördert die Expedition.*

NOVAGGIO über Lugano
Hôtel Beau Séjour
1198] 700 m ü. M. in **geschützter Lage, auf sonniger Halde,** gesund, mild und staubfrei, mit grossart. Rundsicht auf Alpen u. See. Prächt. Spaziergänge u. Touren. Komfort. Neubau. Bäder, elekt. Licht und elektr. Heizung. **Gute Verpflegung bei bescheid. Preisen. Deutsche Bedienung.** Telegr., Teleph. Prospekt gratis und franko. (Zà 1643 g)
Demarta-Schönenberger, *Besitzer*

RAGAZ (Schweiz) Hotel und Pension Wartenstein 1248
Klimatischer Kurort 750 M. ü. M. — 250 M. ü. Ragaz — in wunderschöner Lage. —
Drahtseilbahn von Ragaz. Für Kurgäste Gratisfahrt. Diät. Tisch. Sonnen-, Kohlensäure-, Sauerstoff-, Sool- u. arom. Bäder. Massage u. Packungen unter ärztl. Leitung. Illustr. Prospekte. (H 899 Ch) **Bürer-Rüst,** Eigentümer.

Schloss Chapelle Moudon (Suisse). **Töchter-Institut und Haushaltungsschule.**
Seriöse Studien. Geprüfte Lehrerinnen. — Prachtvolle Aussicht auf die Alpen. Prosp. u. Referenzen.
1235] (H 21,655 L) **Mme. Pache-Cornaz.**

Cacao De Jong
Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.
Königl. holländ. Hoflieferant.
Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.
Grand prix Hors Concours
Hygienische Ausstellung Paris 1901.
Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma. (1596 S) [455
En gros durch Paul Widemann, Zürich II.



Gummi-Strümpfe
vorteilh. zu tragen bei Krampfadern, geschwollenen Füssen, in grosser Auswahl zu billigen Preisen, bei vorzüglicher Qualität. [1283
Daselbst auch reiche Auswahl in
Leibbinden aller Art — Monatsbinden
Gesundheits-Corsets — Geradehalter
Bruchbänder — Suspensorien
Hygienischen Gummiartikeln
und allem sanitärem Bedarf für Gesunde u. Kranke.
Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.
Basel Freiestr. 15. **Davos** Platz. u. Dorf **Genf** Corraterie 16 **Zürich** Uraniastrasse Nr. 11.

Tee [1264
Unsere eigenen Mischungen, offen und in luftdichten Originalpackungen, sowie feinste russische Tees sind **besonders vorteilhaft und gut.**
Alleinverkauf von W. Wissotzky & Cie., Moskau. Preisliste gratis. 5% in Spermarken. Versand n. auswärts.
Tee-Spezial-Geschäft „Merkur"

Gesucht:
1241] Brave ***Tochter,*** *die schon gedient hat, gut bürgerlich kochen und etwas nähen oder weissnähen kann, zu kleiner Familie. Eintritt 25. April oder 1. Mai.*
Offerten sub Chiffre ***H W 1241*** *befördert die Expedition dieses Blattes.*

Für 15-jährige Tochter gutes ***Pensionat*** *in der Ostschweiz* ***gesucht,*** *speziell zur Erlernung der deutschen und italienischen Sprache.*
Offerten unter Chiffre ***S R 1277*** *befördert die Expedition.*

Ruhe
1261] findet man in einem kleineren ***Landhaus*** *in prächtig gesunder Lage, mitten in einem grossen Garten mit sehr schönen Anlagen, welches Verhältnisse halber preiswert zu verkaufen ist. Offerten unter Chiffre* ***L 1261,*** *welche die Expedition übermittelt, werden gern beantwortet.*

Locarno am Langensee
967] Weltbekannter, klimatischer Kurort; gegen Norden geschützt. Als von Deutschschweizern das ganze Jahr besucht empfiehlt sich: Pension **Villa Germania.** Besitzerinnen **K. & L. Geiseler.** Alle Schlafzimmer haben Balkone, keine liegen nach Norden. Zentralheizg., elektr. Licht, Wasserversorgung, Badezimmer, terassenförm. Garten, Vorzügliche Küche.
Illustr. Prospekte gratis u. franko.

Für Mädchen und Frauen!
1072] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste **Diskretion.**
St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

Für 6.50 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
brtto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1058
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Schutz
den einheimischen Produkten.
Passugger Mineralwasser
Man befrage den
Hausarzt.

ULRICUS gegen Katarrhe der **Atmungs-** und Verdauungsorgane, Zuckerharnruhr, Gicht, Leberleiden und Gallensteine. [1253
HELENE (ähnlich **Wildungen**) bei Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinbildung.
FORTUNATUS (stark alkal. Jodwasser) bei Skrophulose, Drüsenanschwellungen, Kropf und Verkalkung der Adern. (H 921 Ch)
BELVEDRA (Eisensäuerling) bei Bleichsucht, Blutarmut und Rekonvaleszenz.
THEOPHIL bestes schweizerisches Tafelwasser, säuretilgend und Verdauung befördernd.
Erhältlich überall in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Briefkasten der Redaktion.

W. A. G. Der persönliche Wert umfaßt: physisch: die Gesundheit und die Kraft; moralisch: die Energie; geistig: die Sicherheit des Urteils, die Folgerichtigkeit der Ideen und die zur Erreichung eines Zieles unfehlbar nötigen Kenntnisse. — Man muß wissen, was man will und wohin man will und dahin mit einer Entschlossenheit und einer Energie streben, die nie vom Wege abweichen.

Junge Leserin in B. Indem Sie sich in der Hauswirtschaft durchaus tüchtig machen, tun Sie beides, Sie machen sich geschickt für Ihre Aufgabe als Frau und Mutter und Sie lernen einen Beruf, der Ihnen als Unverheiratete ein sicheres Auskommen bietet. Als allseitig gebildete Haus- oder Wirtschaftsdame finden Sie im Ausland jederzeit sehr angenehme und gutbezahlte Stellung (taktvolles Benehmen, gute Manieren vorausgesetzt). Auch im Inland sind feine Köchinnen sehr gesucht. Mit dieser Betätigung stehen Sie auf dem ureigenen Boden der Frau, da sind Sie kein verpönter Eindringling, der sich um geringeren Lohn anbieten muß und Sie haben keine geschäftlichen Krisen zu befürchten.

Dankbare Leserin in A.-J. Vieles macht auf den ersten Blick den Anschein von persönlichem Verdienst, was aber ausschließlich das Resultat des Zusammentreffens günstiger Verhältnisse ist. Es hält nicht schwer, tüchtigen, leistungsfähigen und taktfesten Personen, die über gute Umgangsformen verfügen, den Weg zu einer guten Lebensstellung zu weisen. Es war freundlich, so bald Nachricht zu geben. Auf eingehenden Bericht sind wir gespannt. Bis dahin senden wir beste Grüße.

M. M. Schwache Augen ermüden in schlechter Luft sehr rasch. Es wird Ihnen daher dienlich sein, in bestimmten Abständen frische Luft ins Zimmer einzulassen durch kurzen Durchzug. Bis dies geschehen ist, können Sie tiefatmen und nachher werden auch die Augen sich erfrischt fühlen. Ungünstig beeinflußt wird die Sehkraft der Augen durch einen Kragen, der die weichen Halsteile umschließt; die obersten Haften sind also zu öffnen, so daß der Kopf sich ungehindert senken kann. Auch enge Armlöcher und satt anliegende Aermel hindern das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit des Schreibenden. Es muß also auch hierauf Bedacht genommen werden.

Junge Leserin in M. Für ein bleichsüchtiges junges Mädchen, dessen Füße am Abend aufgelaufen sind, taugt der Ladenservice in einem streng begangenen Geschäft nicht. Das beständige Stehen auf dem kalten Boden hindert die flotte Blutzirkulation, welche letztere den Bleichsüchtigen ganz besonders nottut. Hausarbeit, die Sie abwechselnd treppauf und ab und auch ins Freie führt, ist entschieden das Beste. Das schließt natürlich nicht aus, daß Sie auch hievon ermüden. Die Bleichsüchtige fühlt sich eben auch beim Nichtstun müde, aber sie darf sich doch nicht dem völligen Nichtstun hingeben, nur hat alles, was sie tut, mit Maß und mit Ziel zu geschehen. Sie muß dabei einem äußeren bestimmenden Willen sich unterordnen lernen, weil sie selber zu schlaff und mit ihrer Person zu weichlich ist, um sich rationell zu regieren.

O. W. C. Es ist dem Menschen möglich, durch unausgesetztes und beharrliches Gewöhnen seine leiblichen Funktionen zu regeln. Der gleiche Weg ist einzuschlagen, um sich bestimmter Charakterfehler zu entledigen und dafür gute Eigenschaften sich anzueignen. Kräftiger Wille und Beharrlichkeit führt immer zum Ziel, aber es braucht Zeit und daher immer unentwegte Geduld. Erquicklich ist ein solches Arbeiten an sich selbst zwar für längere Zeit nicht, denn das Selbstgefühl wird dabei sehr herunter gedrückt. Um so wohltuender ist dann aber die stille Freude, wenn endlich die Zahlen einen Erfolg zeigen.

Es genügt nicht,

wenn Sie beim Einkauf nur „Malzkaffee“ verlangen. Sie müssen stets ausdrücklich „Kathreiners Malzkaffee“ fordern und genau darauf achten, dass Sie auch echten „Kathreiners Malzkaffee“ im geschlossenen Paket in der bekannten Ausstattung mit Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp und der Firma „Kathreiners Malzkaffee-Fabriken“ erhalten. Nur dann sind Sie sicher, einen Malzkaffee zu bekommen, der als gesundes, billiges und wohlschmeckendes Familiengetränk unübertroffen ist. [991

Palästina-Wein

Direkter Import. H 2733 Q

Liebhaber eines echten, hochfeinen Tisch- und Krankenweins empfehle als Probe 12 grosse Flaschen 4jähriger rot **Palästina-Edelwein** für nur Fr. **8.20** inkl. Flaschenverpackung. Nicht Konv. nehme frco. zurück. [1278

J. Winigers Wein-Import, Boswil.

Berner Halblein

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gygax,** Fabrikant, **Bleienbach,** Kt. Bern. [1281

Schuh-

Versandhaus

Wilh. Gräb

Zürich

4 Trittligasse 4

Nur garantiert solide Ware.

Illustr. Katalog

gratis und franko

enth. 400 Artikel z. B.

	Fr.
Arbeiterschuhe, stark	7.80
Manns-Schnürstiefel sehr stark	9.—
Manns-Schnürstiefel elegant mit Kappen	9.40
Frauen-Pantoffeln	2.—
Frauen-Schnürstiefel sehr stark	6.40
Frauen-Schnürstiefel elegant mit Kappen	7.20
Knaben- und Töchterschuhe No. 26—29	4.20
No. 30—35	5.20

Versand gegen Nachnahme. Streng reelle Bedienung. Franko Umtausch bei Nichtpassen. Gegr. 1880.

GES. GESCHÜTZT CLICHÉ DÉPOSÉ

[1153 (Za 1475 g)

Beissende Hautleiden, Flechten

trockene u. **nässende,** sowie noch viele andere Arten werden von der Unterzeichneten mit bestem Erfolg geheilt! Schon mehr denn 40 Jahre bekannt. Ebenso ist bei mir zu haben die **echte Nervensalbe.** [1260

Frau Wwe. Rohner

Speicher (Kt. Appenzell)

Nachfolgerin

von **J. Rohner,** Arzt sel., vormals Teufenau-Herisau.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister

709] **Küsnacht-Zürich.**

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge

Bescheidene Preise. Gratis-Schachtelpackung.

Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

O. WALTER-OBRECHT'S

FABRIK-MARKE.

Krokodilkamm

ist der Beste Hornkamm für Haarpflege und Frisur Ueberall erhältlich.

1698

Bergmann's Lilienmilchseife

ist unübertrefflich für die Hautpflege.

Man achte genau auf die Marke:

Zwei Bergmänner.

1002

Seidenstoffe und Seidenresten

in grosser Auswahl
Seiden- und Sammetband
Sammte u. Sammetresten
Tülle, Tupftülle écru
Säumchentülle, Gaze
Spitzenstoffe, Futterstoffe
Garnituren in Seide
Kotonne, Gold und Silber
Seiden-Klöppel-Woll
Tülle-Cordonnet-Spitzen
Valenciennes, Entredeux
Seidenschnüre [1279
Wäsche-Borden
Herren- u. Damenkleider-Knöpfe, Gürtel, Gürtelbandschnallen.

Schweizerhaus

Rosenbergstrasse 63.

Graphologie.

1069] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme
Grapholog. Bureau Olten.

1204

Dampf-Waschmaschine

über 65,000 im Gebrauch.

Die vollendetste aller Waschmaschinen mit Unterfeuerung. Sie wäscht, kocht, dämpft, desinfiziert und spühlt die Wäsche zu gleicher Zeit bei 75 % Kraft- u. Materialersparnis. Verlangen Sie Katalog und Zeugnisse von [1021

A. Saurwein, Weinfelden
mechan. Werkstätte und Velofabrik.

Rein wollen

Fr. 14.25 ein Herren-Anzug

Zu vorstehend enorm billigem Preise bezieht man durch das **Tuchversandthaus Müller-Mossmann** in **Schaffhausen** den nötigen reinwollenen Stoff zu einem modernen, äusserst soliden Herrenanzug. — 3 Meter. [1216

Muster dieser Stoffe, sowie solcher in Kammgarn, Cheviots etc. bis zum hochfeinsten Genre für Herren- und Knabenkleider, Trotteurs für Damen — Damentuche — franko. Preise durchwegs mindestens 25% billiger als durch Reisende bezogen.

Muster und Ware franko.

1200

Garantie für jedes Paar.
Verlangen Sie bitte
Gratis-Preisliste

Ich versende gegen Nachnahme:

Herrensonntagsschuhe, solid u. elegant, Nr. 39—48		Fr. **8.50**
Mannswerktagsschuhe mit Haken, beschlagen Nr. 39—48		Fr **9.—**
Mannswerktagsschuhe mit Laschen, beschl., Ia., Nr. 39—48		Fr. **7.80**
Frauensonntagsschuhe, elegant,	Nr. 36—42	Fr. **7.—**
Frauenwerktagsschuhe, beschl.,	Nr. 36—43	Fr. **6.30**
Töchterschuhe, solid beschlagen,	Nr. 26—29	Fr. **4.20**
	Nr. 30—35	Fr. **5.20**
Töchtersonntagsschuhe,	Nr. 26—29	Fr. **5.—**
	Nr. 30—35	Fr. **6.—**
Knabenschuhe, solid beschlagen,	Nr. 26—29	Fr. **4.50**
Nr. 30—35 Fr. **5.50**	Nr. 36—39	Fr. **6.80**

Rud. Hirt, Lenzburg.

Zä 1243 g

1047] **Dr. med. E. Jordi in Bern** schreibt: Ich teile Ihnen mit Vergnügen mit, dass ich Ihre alkoholfreien Weine als erfrischendes, angenehmes und gesundes Getränk regelmässig selbst geniesse und sehr oft bei Kranken, speziell bei Kindern mit Erfolg verordne.

Waschbare Damenbinden

1290] mit Gürtel, praktisch und vorteilhaft, offeriere halbdutzendweise zu

Fr. 5.—.

Naturärztliches Ambulatorium
Höngg-Zürich.

St.-Jakobs-Balsam

Hausmittel I. Ranges.

von Apotheker C. **Trautmann, Basel**
Dose Fr. 1.25. Eingetragene Schutzmarke.)

Bewährte Heilsalbe für Wunden u. Verletzungen aller Art, aufgelegene Stellen, **off. Beine, Krampfadern,** Haemorrhoiden, Ausschläge, Brandschaden, Hautentzündungen, Flechten etc. [1220

Der **St.-Jakobsbalsam,** sicher und unschädlich in der Wirkung, ist in Apotheken zu haben oder direkt in der

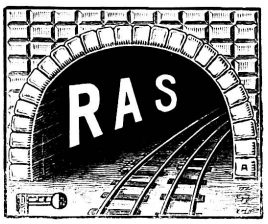
St.-Jakobsapotheke, Basel.

Hochfeinstes, französisches Speise-Oel

1289] in unübertroffener Qualität, mild, vollständig frei von jedem Fruchtgeschmack, von fast unbegrenzter Haltbarkeit. Direkt von den Originalfässern abgefüllt in kleine Kannen von zirka 2, 3, 4 und 6 Kilo Inhalt. Preis Fr. **2.**— p. Kilo netto, frankiert.

F. Michel Sohn, Rorschach.

Hochglanzfett für alle Schuhe



bricht sich dank seiner guten Eigenschaften überall Bahn. [1192

Eine Sorge weniger

haben diejenigen Hausfrauen, die sich Ihre Hauskonfekte nicht mehr selber herstellen, sondern sich dieselben von der rühmlicht bekannten Firma **Ch. Singer, Basel,** kommen lassen. [962

Singers Hauskonfekte sind den selbstgemachten nicht nur vollkommen ebenbürtig, sondern sie bieten eine viel reichhaltigere Auswahl in stets frischer Qualität. Postkollis von 4 Pfund netto, gemischt in 8 Sorten, Fr. 6, franko durch die ganze Schweiz.

Zahlreiche Anerkennungen

Alkoholfrei! – Aetherfrei!

Schwächliche, in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder,** sowie **blutarme,** sich matt fühlende und **nervöse,** überarbeitete, leicht erregbare, müde, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg:

Dr. Hommel's Haematogen

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Von der medizinischen Welt in 20-jähriger Praxis **als ideales Kräftigungsmittel** anerkannt bei: **Blutarmut, Bleichsucht, Magengeschwür, Malaria, Zuckerkrankheit, Neurasthenie und sonstigen Nervenleiden,** bei und nach fieberhaften Krankheiten **(Influenza, Lungenentzündung, Brustfellentzündung, Typhus, Scharlach, Masern etc.), bei Säuglingen und stillenden Frauen, Rachitis, Skrophulose, Keuchhusten, sowie chronischen Lungenleiden und tuberkulösen Erkrankungen der Lungen, der Knochengerüste und der Drüsen.**

Nachstehend einige ärztliche Gutachten, soweit es der beschränkte Raum erlaubt.

„Die Wirkung von Hommel's Haematogen war bei meinem zweijährigen Enkel **eine ausgezeichnete** und hat sich die Blutarmut und die Schwäche sehr bald verloren."
Prof. Dr. med. **Kirchner, Würzburg.**

„Ihr Hommel's Haematogen hat in meinem eigenen Hause **vortrefflichen** und **eklatanten Erfolg** gehabt."
Prof. Dr. med. **Steiner, Köln a. Rh.**

„Ich habe Hommel's Haematogen wiederholt in der Frauen- und Kinderpraxis verordnet in Fällen von Blutarmut und allgemeiner Entkräftung, **stets mit gutem Erfolg. Das Mittel sollte eine weitere Verbreitung finden bei beginnender Tuberkulose.**"
Prof. Dr. **L. Swiatopolk,** a. d. Universitätsklinik in **Warschau.**

„Teile Ihnen gerne mit, dass ich in meinen Anstalten Hommel's Haematogen seit langem mit Vorliebe dort in Verwendung nehme, wo ich eine **rasche Zunahme des Körpergewichts und eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Gesamtorganismus** erzielen will." Dr. **Gustav Lautin,** Besitzer und leitender Arzt der Kuranstalt „Gutenbrunn"; Leiter der städt. Heilanstalt **Baden b. Wien.**

„Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich hauptsächlich bei **schwächlichen, blutarmen Frauen und Kindern ausgezeichnete Erfolge** gesehen. Die appetitanregende Wirkung desselben ist ganz auffallend. Es ist entschieden ein ganz vorzügliches und der leidenden Menschheit sehr zu empfehlendes Präparat.
Dr. med. **Liebert, Leipzig.**

„Hommel's Haematogen habe ich in 10—12 Fällen von Bleichsucht bei **Frauen** und zwar wo andere Präparate erfolglos waren, mit dem besten Erfolge verordnet. **Eine junge Frau von 32 Jahren, die immer schwach und bleich war, hat nach 4 Flaschen 6 Kilo und nach 10 Flaschen schon 10 Kilo zugenommen.**"
Dr. med. **Schaffer Mezö-Kadàcshàza,** Ungarn.

„Kann Ihnen nur mitteilen, dass Hommel's Haematogen **ausgezeichnete Dienste** leistet. Ich habe Gelegenheit gehabt, es **an mir selbst** zu probieren **bei einer langwierigen Influenza mit Lungenkatarrh** und **vollkommener Appetitlosigkeit.** — Ich hatte 17 Pfund abgenommen und schon alle möglichen Versuche gemacht, die Ernährung zu heben, aber vergebens, bis ich mir endlich Ihr Haematogen kommen liess. Täglich 3 Esslöffel bewirkten schon nach 8 Tagen eine **Zunahme** des **Appetits** und des **Gewichtes.**"
Dr. **Max Fries, Coburg i. Th.**

„Hommel's Haematogen wandte ich bei einem 10jährigen Mädchen an, das an **starker Blutarmut und beginnender Tuberkulose** (rechtsseitigem Spitzenkatarrh) litt. Das Kind konnte nicht mehr gehen. Jetzt, nach längerem Gebrauch des Präparates **fühlt es sich wieder ganz wohl** und besucht die Schule."
Dr. **F. Tölle, Flieden,** Hess.-N.

„Hommel's Haematogen habe ich bei einem **rhachitischen Kinde** mit so **vorzüglichem Erfolge** angewendet, dass das Kind zurzeit kaum wieder zu erkennen ist."
Dr. med. **Schönfeld d'Elbée in Molschleben** b. Gotha.

„Teile Ihnen mit, dass ich Hommel's Haematogen schon seit 5 Jahren sehr viel verschreibe und **bei bleichsüchtigen Mädchen,** sowie **blutarmen Frauen besonders eklatante Erfolge** erzielt habe. Einem 3monatlichen Kinde, **das total herunter** war, kaum Leben hatte, habe ich das Präparat erst tropfenweise, dann ½ Teelöffelweise gegeben und es wieder hoch gebracht."
(Dr. med. **W. Millies, Quickborn,** Holstein.)

„Ich habe Hommel's Haematogen mit sehr guten Erfolgen verordnet in Fällen von **Rachitis, Skrofulose, Bleichsucht, bei Blutarmut in der Rekonvaleszenz nach Influenza, Scharlach, hartnäckigen Darmkatarrhen, wie bei allgemeinen Schwächezuständen.** Ich habe die Beobachtung gemacht, dass auch der **Appetit sich äusserst schnell hebt.**"
(Dr. med. **A. Grygas,** Arzt für innere Krankheiten, **Posen.**)

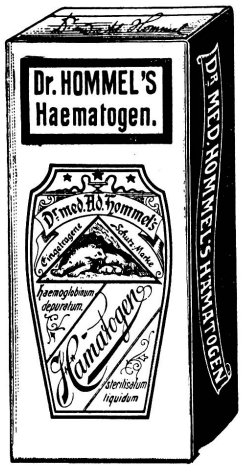
„Ich habe Dr. Hommel's Haematogen einem 7jährigen Mädchen verordnet, das **ein Jahr lang an Malaria** gelitten hatte und durch die häufigen Fieberanfälle sehr entkräftigt und anaemisch geworden war. **Der Erfolg der Kur war glänzend.** Der Appetit stellte sich wieder ein, die Patientin wurde lebhafter und kräftiger. **Die Haut** und die **Schleimhäute nahmen eine rötere Färbung an.**"
Dr. med. **Meisel,** Oberarzt am Lazarett von **Sakataly.**

„Bestätige Ihnen hiermit, dass ich mit Hommel's Haematogen ganz ausserordentlich zufrieden bin. Ich habe das Mittel **am eigenen Körper** ausprobiert. **Erschöpfungsgefühl als Ausdruck neurasthenischer Zustände auf anaemischer Basis,** als Folge unausgesetzter Berufsarbeit, wurde mir ein häufiger Gast. Ich versuchte manche der mir offerierten Mittel, Hommel's Haematogen war das einzige, welches mir zusagte. Es ist für mich ganz zweifellos, dass der Gebrauch desselben bei mir jene obenerwähnten lästigen Zustände **durch Kräftigung des Gesamtorganismus rasch und glücklich beseitigte.**"
Dr. med. **R. Benndorf, München.**

„Meine Frau, die unsere Kleine während der Sommermonate selbst stillte, litt dadurch an allgemeiner Schwäche und zeitweiliger Appetitlosigkeit. Hier hatte Haematogen Hommel bald die gewünschte Wirkung, so dass sie ohne Anstrengung **noch drei Monate weiter stillen konnte.** Für andere Fälle, namentlich in der Kinderpraxis, verordne ich Ihr Präparat schon seit längerer Zeit."
Dr. med. **Bösenberg, Windischleuba,** Thüringen.

„Haematogen Hommel ist ein alteingebürgertes Präparat. **Die segensreiche Wirkung desselben ist übrigens so vielfältig vom kranken Publikum und den behandelnden Aerzten anerkannt, dass man kaum auf sie noch hinzuweisen braucht.**"
Dr. med. **R. Wernicke, Fichtwerder.**

„Besonders hat Hommel's Haematogen dazu beigetragen, die bei Kindern im Beginn der Schulzeit sich einstellende **Mattigkeit** und **Appetitlosigkeit vollkommen zum Verschwinden zu bringen.**"
Dr. med. **L. Sommerfeld** in **Schöneberg.**



Warnung vor Fälschung!

Man verlange ausdrücklich das echte „Dr. Hommels" Haematogen u. lasse sich Nachahmungen nicht aufreden.

Verkauf in Apotheken und Droguerien.

1019]

Preis per Flasche Fr. 3.75.